

SPONSOREN

FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER VERANSTALTUNG
DANKEN WIR:

ASTRAZENECA GMBH
(1.200 EURO)



ALEXION PHARMA GERMANY GMBH
(950 EURO)



ARISTO PHARMA GMBH
(950 EURO)



CSL VIFOR
(950 EURO)



DIAMED MEDIZINTECHNIK
GMBH
(950 EURO)



HEXAL AG
(950 EURO)



MDI LIMBACH BERLIN GMBH
(950 EURO)



PHARMACOSMOS GMBH
(950 EURO)



STADAPHARM GMBH
(950 EURO)



SANOFI AVENTIS DEUTSCHLAND
GMBH
(650 EURO)



DESITIN ARZNEIMITTEL GMBH
(500 EURO)

IMD LABOR ODERLAND GMBH
(300 EURO)

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER
GLG – GESELLSCHAFT FÜR LEBEN
UND GESUNDHEIT MBH



KASSENÄRZTLICHEN VEREINIGUNG
BRANDENBURG



UNTER SCHIRMHERRSCHAFT
DER



ORGANISATOREN

DR. MED. ECKART BRAASCH
Klinikum Barnim GmbH
Werner Forßmann Krankenhaus
Medizinische Klinik II
Nephrologie, Rheumatologie, Endokrinologie
Rudolf-Breitscheid-Straße 100
16225 Eberswalde

PD DR. MED. STEFFEN LEBENTRAU

Klinikum Barnim GmbH
Werner Forßmann Krankenhaus
Klinik für Urologie
Rudolf-Breitscheid-Straße 100
16225 Eberswalde

VERANSTALTUNGSORT

PAUL-WUNDERLICH-HAUS
Am Markt 1
16225 Eberswalde

ORGANISATION/ANMELDUNG

Aey Congresse GmbH
An der Wuhlheide 232 A
12459 Berlin
Tel.: 030 29006594
Fax: 030 29006595
info@aey-congresse.de
www.aey-congresse.de

ZERTIFIZIERUNG

Die Veranstaltung wurde von der LÄK Brandenburg mit 3 Punkten
(Kat. A) zertifiziert.

BILDNACHWEIS

Titel: Torsten Stapel

NEPHROLOGIE TRIFFT UROLOGIE
*Ein interdisziplinäres Symposium
für Klinik und Praxis*



3. MAI 2023
PAUL-WUNDERLICH-HAUS
EBERSWALDE

NEPHROLOGIE TRIFFT UROLOGIE

Ein interdisziplinäres Symposium für Klinik und Praxis

PROGRAMM

REFERENTEN

EINLADUNG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie sehr herzlich zu unserer gemeinsamen Fortbildungsveranstaltung einladen.

In zwei Themenkomplexen – Hämaturie und Urolithiasis - wollen wir besprechen, wie interdisziplinäre Zusammenarbeit in Diagnostik, Therapie und Nachsorge zum langfristigen Behandlungserfolg führt. Exemplarisch wollen wir zeigen, dass die Hämaturie neben urologischen Erkrankungen auch zur Diagnose einer chronischen Nierenerkrankung führen kann. Dazu sollen die aktuellen Behandlungsoptionen dargestellt werden.

Nach den Referaten haben wir Gelegenheit zur gemeinsamen Diskussion.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dr. med. Eckart Braasch

PD Dr. med. Steffen Lebentrau

MITTWOCH 03.05.2023

- 17:45 Begrüßung und Einführung
S. Lebentrau, E. Braasch, Eberswalde
- 18:00 Hämaturie - Auf der Spur zur chronischen Nierenerkrankung
S. Pokojski, Eberswalde
- 18:30 Hämaturie - Die urologische Sicht
M. Balzer Eberswalde
- 19:00 Urolithiasis - Die nephrologische Sicht
FALLBEISPIELE ... DA MUSS MAN ERSTMAL DRAUF KOMMEN!
- Zuviel Gemüse ist nicht gesund
M. D. Diallo, Eberswalde
- Ein Sportunfall und Nierensteine
R. Hailemariam-Schwarz, Eberswalde
- Viel trinken hilft viel
E. Braasch, Eberswalde
- Ein Wegeunfall und die Folgen
R. J. Schmidt, Eberswalde
- 19:40 Urolithiasis - Die urologische Sicht
- Kann und muss jeder Stein operiert werden?
S. Lebentrau, Eberswalde
- 20:00 Arbeitslunch und Diskussion
HÄTTEN SIE ES AUCH SO GEMACHT?

Maximilian Balzer,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Klinik für Urologie, Eberswalde

Dr. Eckart Braasch,
Klinikum Barnim GmbH und
KfH-Nierenzentrum Eberswalde

Mamadou Djouldé Diallo,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Eberswalde

Dr. Robel Hailemariam-Schwarz,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Eberswalde

PD Dr. Steffen Lebentrau,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Klinik für Urologie, Eberswalde

Dr. Sebastian Pokojski,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Eberswalde

Dr. Richard Jeronimo Schmidt,
Klinikum Barnim GmbH, Werner Forßmann Krankenhaus, Medizinische Klinik II, Eberswalde